

QUARTALSMITTEILUNG  
QUARTERLY STATEMENT

Q1 2018

Hannes Niederhauser, CEO

Die Industrie 4.0 Welle wird die Fabriken verändern!

2017 war für die S&T finanziell ein extrem erfolgreiches Jahr. Im ersten Quartal 2018 wurde dieser Trend fortgesetzt. Mit EUR 203,6 Mio. konnte der Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 11% gesteigert werden, das EBITDA kletterte noch wesentlich stärker um 40% auf EUR 17,1 Mio. Im Vergleichsquarter des Vorjahres ist die Kontron Akquisition bereits enthalten, das Ergebnis also organisch zustande gekommen.

Die starke Ergebnisverbesserung beruht hauptsächlich auf unserem Segment IoT/Industrie 4.0, in das wir auch zukünftig weiter stark investieren. In diesem Segment konnte im ersten Quartal das EBITDA mit EUR 9,2 Mio. sogar verdoppelt werden. Industrie 4.0 bedeutet, dass Maschinen miteinander kommunizieren. Dies ermöglicht enorme Produktivitätssteigerungen, die sich in wenigen Monaten amortisieren. Industrielle Herstellung wird es in wenigen Jahren ohne Industrie 4.0-Technologie nicht mehr geben.

In den letzten 2 Jahren konnten wir mit großen Anstrengungen eine Führungsrolle in Teilbereichen dieser Schlüsseltechnologie erreichen. S&T beschäftigt mittlerweile 2.500 Ingenieure und investiert rund 13% des Umsatzes in Forschung, Entwicklung und Engineering – damit liegen wir im Spitzenfeld unter unseren Konkurrenten. Mit unserer flexiblen IoT Plattform SUSiEtec und dem offenen Netzwerkstandard TSN treiben wir die Verschmelzung von IT-Netzen (Information Technology) mit OT-Produktionssystemen (Operational Technology) voran. Die Herausforderung: Viele Maschinen erfordern Prozesse in Echtzeit, das heißt die Reaktions- und Verarbeitungszeiten müssen deterministisch und sehr schnell sein.

The Industry 4.0 wave will revolutionize the world's production operations!

2017 was an extraordinarily successful year for S&T. This track record of success was set forth in the first quarter of 2018. Revenues rose 11% on a y-on-y basis and came to EUR 203.6 million. Outpacing that strong rise was the jump in EBITDA, which increased by 40% to EUR 17.1 million. Comprised in the figures for the first quarter of 2017 were those ensuing from the acquisition of Kontron – meaning that these rises are organic in nature.

These successes are being primarily driven by our IoT/Industry 4.0 segment, in which we will continue to invest strongly. The segment's EBITDA for the first quarter of 2018 came to EUR 9.2 million – double that of a year earlier. "Industry 4.0" describes the enabling of communication among machines. This networking of industrial machines yields enormous increases in productivity. The investment in such devices pays for itself within a few months. In a few years, there will be no manufacturing that is not based upon Industrial 4.0 technologies.

We worked hard over the last two years to attain a leading role in various areas of this key field of technologies. These efforts have led to S&T's employing 2,500 engineers and to its investing an amount equivalent to some 13% of its revenues in RDE (research, development and engineering). This places us at the forefront of our sector and the other companies in it. We are deploying SUSiEtec – our flexible IoT platform – and TSN (time sensitive networking) to further the melding of IT (information technology) networks and OT (operational technologies) production systems. This enables the mastering of a great challenge: the operation of a large number of machines requires the conducting of processes in real time. To do such, response times and processing have to be deterministic and very rapid.

KEY FIGURES

in EUR Mio.	Q1 2018	Q1 2017
<b>Umsatzerlöse   Revenues</b>	<b>203,6</b>	<b>182,8</b>
<b>Bruttoergebnis   Gross profit</b>	<b>74,1</b>	<b>71,8</b>
<b>Personalaufwand   Personnel expenses</b>	<b>43,6</b>	<b>44,5</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses</b>	<b>17,5</b>	<b>20,0</b>
<b>EBITDA</b>	<b>17,1</b>	<b>12,2</b>
<b>Abschreibungen   Depreciation and amortization</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>
<b>EBIT vor Abschreibungen aus PPA<sup>*)</sup> EBIT before PPA depreciation and amortization<sup>*)</sup></b>	<b>11,7</b>	<b>7,2</b>
<b>Konzernergebnis   Net income</b>	<b>7,5</b>	<b>3,8</b>
<b>Operativer Cash Flow   Operating cash flow</b>	<b>-25,8</b>	<b>-4,6</b>

in EUR Mio.	31.03.2018	31.12.2017
<b>Barmittel   Cash and cash equivalents</b>	<b>172,9</b>	<b>216,9</b>
<b>Eigenkapital   Equity</b>	<b>332,4</b>	<b>331,9</b>
<b>Eigenkapitalquote   Equity ratio</b>	<b>44,7%</b>	<b>41,2%</b>
<b>Net Cash (+)/Nettoverschuldung (-) Net cash (+)/Net debt (-)</b>	<b>61,5</b>	<b>101,8</b>
<b>Bilanzsumme   Balance sheet total</b>	<b>744,3</b>	<b>804,9</b>
<b>Auftragsbestand   Backlog</b>	<b>501,5</b>	<b>474,2</b>
<b>Projekt-Pipeline   Project pipeline</b>	<b>1.293,3</b>	<b>1.104,6</b>
<b>Mitarbeiteranzahl   Employees</b>	<b>3.903</b>	<b>3.918</b>

Aufgrund der Darstellung in EUR Mio. können sich Rundungsdifferenzen zu den vorhergehenden Berichten ergeben!  
The depiction in EUR million can cause differences due to rounding off in relation to the previous reports!

<sup>\*)</sup> EBIT bereinigt um Abschreibung aus Kaufpreisallokationen | EBIT before amortization from purchase price allocations

Der Markt für Industrie 4.0-Technologie steht erst am Anfang seiner Möglichkeiten. Während heute rund 4 Milliarden „Dinge“, vor allem Maschinen, über das Internet vernetzt sind, sollen es 2022 bereits 10 Milliarden sein.

S&T partizipiert bereits in diesem Markt und wird auch weiter von dem starken Wachstum profitieren.

Unsere Projekt-Pipeline erreichte Ende Q1 2018 rund EUR 1,3 Milliarden (31. Dezember 2017: EUR 1,1 Milliarden). 2018 planen wir erstmals rund EUR 1 Milliarde Umsatz zu erreichen. 2023 sollen es bereits EUR 2 Milliarden sein. Die Profitabilität soll dabei sogar noch stärker steigen: Mit einer EBITDA-Marge von 8,4% haben wir im Q1 2018 einen großen Schritt in Richtung der mittelfristig angestrebten 10%-Marge getan. Für 2018 planen wir mindestens EUR 80 Mio. EBITDA zu erreichen.

Industrie 4.0 wird die Fabriken stark verändern – und S&T ist vorne mit dabei!

Hannes Niederhauser  
CEO S&T AG

Though already large, the market for Industry 4.0 has just begun to take off. As of today, some 4 billion “things” – primarily machines – are networked via the Internet. Within four years and thus by 2022, this figure will have risen to 10 billion.

S&T is already a major player on this market, and is thus positioned to partake in this further strong growth.

As of the end of the first quarter of 2018, our project pipeline had reached EUR 1.3 billion (December 31, 2017: EUR 1.1 billion). We have set our sights on S&T's achieving revenues in 2018 of some EUR 1 billion. This will be the first time that our group has reached this key mark. Our goal for 2023: EUR 2 billion. Another objective is to have our profitability outperform this ambitious rise. Our achieving an EBITDA rate of 8.4% in the first quarter of 2018 represents our having taken a major step towards reaching the 10% envisioned for the years to come. We plan to realize an EBITDA of at least EUR 80 million in 2018.

Industry 4.0 will revolutionize the way the world produces – and S&T will be at the forefront of this revolution!

Hannes Niederhauser  
CEO S&T AG

## S&T AG setzt auch im ersten Quartal 2018 das Umsatz- und Ergebniswachstum fort

Im Startquartal des Geschäftsjahres 2018 konnte die S&T Gruppe sowohl den Umsatz als auch die Profitabilität gegenüber dem Vorjahresquartal weiter steigern. Der Umsatz erhöhte sich hierbei um rund 11%. Gleichzeitig konnten die wesentlichen Ergebniskennziffern im Vorjahresvergleich weiter gesteigert und überproportional zum Umsatz verbessert werden: Das EBITDA erhöhte sich um rund 40%, das Konzernergebnis konnte sogar um nahezu 100% verbessert werden.

Der Umsatz des ersten Quartals 2018 stieg gegenüber dem Vergleichsquartal von EUR 182,8 Mio. auf EUR 203,6 Mio. Dabei konnte auch das Bruttoergebnis von EUR 71,8 Mio. auf EUR 74,1 Mio. gesteigert werden. Dies resultierte, unter anderem auf Grund der Auswirkungen der Anfang 2017 gestarteten Kostensenkungsmaßnahmen auf Seiten der Kontron, im abgelaufenen Quartal in einem EBITDA von EUR 17,1 Mio. (Vj.: EUR 12,2 Mio.). Die Aufwendungen für Abschreibungen blieben mit EUR 6,8 Mio. (Vj.: EUR 6,5 Mio.), nach dem signifikanten Anstieg gegenüber dem ersten Quartal 2017 auf Grund der Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungskosten und sonstige immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokationen, nahezu unverändert. Dies führte insgesamt zu einem deutlichen Anstieg des Konzernergebnisses auf EUR 7,5 Mio. (Vj.: EUR 3,8 Mio.). Der Gewinn je Aktie erhöhte sich damit gegenüber dem Vorjahr trotz der gestiegenen Aktienanzahl durch die ab Sommer 2017 durchgeführten Bar- und Sachkapitalerhöhungen signifikant auf 12 Cent (Vj.: 5 Cent).

### Alle Geschäftssegmente operativ positiv – Segment „IoT Solutions“ trägt bereits mehr als 50% zum EBITDA der S&T Gruppe bei

Im Rahmen der Übernahme der Kontron wurden die Geschäftssegmente der S&T Gruppe neu strukturiert. Seit dem ersten Quartal 2017 erfolgt die Steuerung der Unternehmensgruppe nach folgenden drei Segmenten:

- „IT Services“: dieses Segment beinhaltet die ehemaligen S&T Segmente „Services DACH“ und „Services EE“;
- „IoT Solutions“: dieses Segment beinhaltet die ehemaligen S&T Segmente „Appliances Security“ und „Appliances Smart Energy“ sowie Teile der Kontron Gruppe;
- „Embedded Systems“: dieses Segment wurde neu geschaffen und beinhaltet insbesondere die Tätigkeiten der Kontron Gruppe in Nordamerika.

Q1 2018 EUR Mio.	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   Revenues	90,9	75,3	37,5	203,6
EBITDA	5,4	9,2	2,6	17,1
Q1 2017 EUR Mio.	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   Revenues	70,1	68,8	43,9	182,8
EBITDA	4,1	4,5	3,7	12,2

Zum Gesamtumsatz trug das Segment „IT Services“ 44,6%, das Segment „IoT Solutions“ 37,0% und das Segment „Embedded Systems“ rund 18,4% bei. Das EBITDA des Segments „IT Services“ stieg gegenüber dem Vorjahr von EUR 4,1 Mio. auf EUR 5,4 Mio., im Segment „IoT Solutions“ erhöhte es sich von EUR 4,5 Mio. auf EUR 9,2 Mio. Somit wurden im ersten Quartal 2018 rund 54% des EBITDA der S&T Gruppe im „IoT Solutions“ Segment erwirtschaftet. Weiter entfielen EUR 2,6 Mio. (Vj.: EUR 3,7 Mio.) des EBITDA auf das Segment „Embedded Systems“.

## S&T AG sets forth in the first quarter of 2018 its growth in revenues and income

Setting forth past performances, the S&T Group increased in the first quarter of financial year 2018 its revenues and income, as compared to the same quarter in 2017. Revenues rose some 11%. This strong performance was outpaced by the increases registered in key indicators of earnings. EBITDA rose by some 40%, with net income nearly doubling.

S&T's revenues climbed from the first quarter of 2017's EUR 182.8 million to 2018's EUR 203.6 million. Gross profit increased from EUR 71.8 million to EUR 74.1 million. A driver of this rise was the cost-cutting measures launched at the beginning of 2017 in Kontron. S&T increased its EBITDA to EUR 17.1 million (PY: EUR 12.2 million). At EUR 6.8 million, depreciation and amortization remained virtually unchanged over those of the previous year (PY: EUR 6.5 million). 2017's rise had been due to amortization of capitalized costs of development and other intangible assets ensuing from purchase price allocations. These factors combined caused consolidated income to rise substantially to EUR 7.5 million (PY: EUR 3.8 million). Despite the capital increases conducted by S&T in summer 2017 and afterwards (on both cash and non-cash bases), earnings per share staged a corresponding jump, going from 5 cents per share to 12 cents.

### All business segments with positive operating results – the IoT Solutions segment supplying more than 50% of the S&T Group's EBITDA

The acquisition of Kontron led to a new structure of S&T Group's business segments. Since the first quarter of 2017, the Group is comprised in the following three segments:

- The "IT Services" segment comprises the former "Services Germany, Austria and Switzerland" and "Services EE" segments;
- The "IoT Solutions" segment is made up of "Appliances Security" and "Appliances Smart Energy" segments of S&T and of parts of the Kontron group;
- "Embedded Systems" was created to encompass especially the operations of the Kontron group in North America.

Of the total revenues, "IT Services" supplied 44.6%, with "IoT Solutions" contributing 37.0% and "Embedded Systems" some 18.4%. The EBITDA recorded by "IT Services" rose from 2017's EUR 4.1 million to EUR 5.4 million. The EBITDA of "IoT Solutions" increased from EUR 4.5 million to EUR 9.2 million – equivalent to 54% of the EBITDA earned by the S&T Group in the first quarter of 2018. A further EUR 2.6 million (PY: EUR 3.7 million) in EBITDA was forthcoming from the "Embedded Systems" segment.

## Solide Vermögenslage, saisonal schwächerer operativer Cashflow

Die Vermögens- und Liquiditätslage des Startquartals 2018 spiegelt, wie auch im ersten Quartal 2017 und die Jahre zuvor, saisonale Effekte wieder: Das Eigenkapital erhöhte sich auf EUR 332,4 Mio. (31. Dezember 2017: EUR 331,9 Mio.), die Eigenkapitalquote stieg im Wesentlichen auf Grund der verringerten Bilanzsumme von 41,2% zum Jahresende 2017 auf 44,7% zum 31. März 2018. Die Barmittel betragen EUR 172,9 Mio. (31. Dezember 2017: EUR 216,9 Mio.), während sich die kurz- und langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten auf EUR 111,5 Mio. (31. Dezember 2017: EUR 115,1 Mio.) beliefen. Der operative Cashflow war traditionell im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf Grund saisonaler Effekte schwächer und belief sich auf EUR -25,8 Mio. (Vj.: EUR -4,6 Mio.). Der Personalstand lag bei 3.903 Mitarbeitern gegenüber 3.729 Mitarbeitern zum 31. März 2017 bzw. 3.918 Mitarbeitern zum 31. Dezember 2017.

## Solid assets, seasonally weak operating cash flow

As had been the case in the first quarters of 2017 and of years previous to that, S&T's assets and liquidity manifested in the first quarter of 2018 seasonal effects. Equity rose to EUR 332.4 million (December 31, 2017: EUR 331.9 million). The decline in the balance sheet sum caused the equity rate to rise from 41.2% as of December 31, 2017, to 44.7% as of March 31, 2018. Cash and cash equivalents came to EUR 172.9 million (December 31, 2017: EUR 216.9 million). Current and non-current financial liabilities amounted to EUR 111.5 million (December 31, 2017: EUR 115.1 million). As is traditionally the case, seasonal effects caused operating cash flow to be relatively weak in the first quarter of financial year 2018. It came to EUR -25.8 million (PY: EUR -4.6 million). As of March 31, 2017, the S&T Group employed 3,903 employees, as opposed to 3,729 employees as of March 31, 2017 and 3,918 employees as of December 31, 2017.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung   <i>Consolidated income statement</i>	Q1 2018 TEUR	Q1 2017 TEUR
<b>Umsatzerlöse   Revenues</b>	<b>203.631</b>	<b>182.844</b>
Aktivierete Entwicklungskosten   <i>Capitalized development costs</i>	3.308	2.951
Sonstige betriebliche Erträge   <i>Other operating income</i>	697	1.927
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen   <i>Expenditures for materials and other services purchased</i>	-129.515	-111.077
Personalaufwand   <i>Personnel expenses</i>	-43.551	-44.470
Abschreibungen   <i>Depreciation and amortization</i>	-6.785	-6.511
Sonstige betriebliche Aufwendungen   <i>Other operating expenses</i>	-17.491	-19.973
<b>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit   Result from business operations</b>	<b>10.294</b>	<b>5.691</b>
Finanzerträge   <i>Finance income</i>	292	69
Finanzaufwendungen   <i>Finance expenses</i>	-1.789	-1.388
<b>Finanzergebnis   Financial result</b>	<b>-1.497</b>	<b>-1.319</b>
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen   <i>Result from associated companies</i>	3	0
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern   Earnings before taxes</b>	<b>8.800</b>	<b>4.372</b>
Ertragsteuern   <i>Income taxes</i>	-1.274	-562
<b>Konzernergebnis   Net income</b>	<b>7.526</b>	<b>3.810</b>
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilshabern ohne beherrschenden Einfluss <i>Results from the period attributable to owners of non-controlling interests</i>	167	1.378
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilshabern der Muttergesellschaft <i>Results from the period attributable to owners of interests in parent company</i>	7.359	2.432
Ergebnis je Aktie (unverwässert)   <i>Earnings per share (undiluted)</i>	0,12	0,05
Ergebnis je Aktie (verwässert)   <i>Earnings per share (diluted)</i>	0,12	0,05
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert) <i>Average number of shares in circulation (in thousands, undiluted)</i>	63.442	48.927
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert) <i>Average number of shares in circulation (in thousands, diluted)</i>	63.949	49.604
Anzahl Aktien zum Stichtag in Tausend   <i>Number of shares as of balance sheet date (in thousands)</i>	63.442	48.927

Konzern-Gesamtperiodenerfolgsrechnung   <i>Statement of other comprehensive income</i>	Q1 2018 TEUR	Q1 2017 TEUR
<b>Konzernergebnis   Net income</b>	<b>7.526</b>	<b>3.810</b>
<b>Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden</b> <i>Items that will not be reclassified to profit or loss</i>		
Neubewertungen gemäß IAS 19   <i>Remeasurement according to IAS 19</i> Gewinne(+)/Verluste(-) aus Neubewertung   <i>Gains(+)/losses(-) from remeasurement</i>	-29	0
<b>Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden</b> <i>Items that may be subsequently reclassified to profit or loss</i>		
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung   <i>Unrealized gains/losses from currency translation</i>	-1.535	-92
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Zeitwertbewertung von Wertpapieren zur Veräußerung verfügbar <i>Unrealized gains/losses from measurement at fair value of available for sale securities</i>	0	0
	-1.535	-92
<b>Sonstiges Ergebnis   Other comprehensive income</b>	<b>-1.564</b>	<b>-92</b>
<b>Konzern-Gesamtperiodenerfolg   Total other comprehensive income</b>	<b>5.962</b>	<b>3.718</b>
<b>davon entfallen auf   of which attributable to</b>		
Anteilshaber ohne beherrschenden Einfluss   <i>Owners of non-controlling interests</i>	-355	427
Anteilshaber der Muttergesellschaft   <i>Owners of interests in parent company</i>	<b>6.317</b>	<b>3.291</b>

<b>VERMÖGEN   Assets</b>	<b>31.03.2018 TEUR</b>	<b>31.12.2017 TEUR</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte   Non-current assets</b>		
Sachanlagen   <i>Property, plant and equipment</i>	30.740	31.871
Immaterielle Vermögenswerte   <i>Intangible assets</i>	188.462	189.929
Anteile an assoziierten Unternehmen   <i>Investments in associated companies</i>	319	316
Finanzielle Vermögenswerte   <i>Financial assets</i>	14.423	17.258
Latente Steuern   <i>Deferred taxes</i>	29.682	28.610
	<b>263.626</b>	<b>267.984</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte   Current assets</b>		
Vorräte   <i>Inventories</i>	109.866	104.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts receivable</i>	148.630	172.404
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte   <i>Other receivables and assets</i>	49.278	43.519
Liquide Mittel   <i>Cash and cash equivalents</i>	172.926	216.946
	<b>480.700</b>	<b>536.885</b>
<b>SUMME VERMÖGEN   Total assets</b>	<b>744.326</b>	<b>804.869</b>

<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN   Equity and liabilities</b>	<b>31.03.2018 TEUR</b>	<b>31.12.2017 TEUR</b>
<b>Konzerneigenkapital   Equity</b>		
Gezeichnetes Kapital   <i>Subscribed capital</i>	63.442	63.442
Kapitalrücklage   <i>Capital reserves</i>	164.210	167.789
Angesammelte Ergebnisse   <i>Accumulated results</i>	86.888	79.529
Sonstige Eigenkapitalbestandteile   <i>Other reserves</i>	-6.696	-5.654
Auf die Anteilshaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>	307.844	305.106
Anteile ohne beherrschenden Einfluss   <i>Non-controlling interests</i>	24.558	26.745
	<b>332.402</b>	<b>331.851</b>
<b>Langfristige Schulden   Non-current liabilities</b>		
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Non-current financial liabilities</i>	65.425	68.694
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten   <i>Other non-current liabilities</i>	28.596	35.219
Latente Steuern   <i>Deferred taxes</i>	10.522	9.465
Rückstellungen   <i>Provisions</i>	21.965	21.219
	<b>126.508</b>	<b>134.597</b>
<b>Kurzfristige Schulden   Current liabilities</b>		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Current financial liabilities</i>	46.039	46.440
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts payable</i>	114.472	154.874
Rückstellungen   <i>Provisions</i>	30.417	36.680
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten   <i>Other current liabilities</i>	94.488	100.427
	<b>285.416</b>	<b>338.421</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN   Total equity and liabilities</b>	<b>744.326</b>	<b>804.869</b>

# KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG | CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

<b>KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG   Consolidated cash flow statement</b>	<b>Q1 2018 TEUR</b>	<b>Q1 2017 TEUR</b>
<i>Konzern-Cashflow aus operativer Tätigkeit   Cash flow from operating activities</i>		
Ergebnis vor Ertragssteuern   <i>Earnings before taxes</i>	8.800	4.372
Abschreibungen   <i>Depreciation and amortization</i>	6.785	6.511
Zinsaufwendungen   <i>Interest expenditures</i>	1.789	1.388
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen <i>Interest and other income from the disposal of financial assets</i>	-292	-69
Anteil Ergebnis von assoziierten Unternehmen   <i>Result from associated companies</i>	-3	0
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen   <i>Increase/decrease of provisions</i>	-1.012	-3.257
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Gains/losses from the disposal of non-current non-financial assets</i>	-12	257
Veränderung von Vorräten   <i>Changes in inventories</i>	-5.851	-5.103
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   <i>Changes in trade accounts receivable</i>	23.774	26.562
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten   <i>Changes in other receivables and assets</i>	-6.100	-11.529
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Changes in trade accounts payable</i>	-40.402	-18.416
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten   <i>Changes in other liabilities</i>	-11.359	-1.361
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen   <i>Other non-cash income and expenditures</i>	48	-2.116
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel   <i>Cash and cash equivalents from operations</i>	-23.835	-2.761
Gezahlte Ertragssteuern   <i>Income taxes paid</i>	-2.006	-1.828
<b>Netto-Geldfluss aus der operativen Tätigkeit   Net cash flow from operating activities</b>	<b>-25.841</b>	<b>-4.589</b>
<i>Konzern-Cashflow aus der Investitionstätigkeit   Cash flow from investing activities</i>		
Erwerb von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten   <i>Purchase of non-current non-financial assets</i>	-4.764	-5.674
Erlöse aus dem Verkauf von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten   <i>Proceeds from sale of non-current non-financial assets</i>	174	44
Ein-/Auszahlung für Finanzinstrumente   <i>Disposal/purchase of financial instruments</i>	2.891	802
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Payments to acquire subsidiaries less cash assumed and plus current account liabilities assumed</i>	-506	-127
Zinseinnahmen   <i>Interest income</i>	188	40
<b>Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit   Net cash flow from investing activities</b>	<b>-2.017</b>	<b>-4.915</b>
<i>Konzern-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit   Cash flow from financing activities</i>		
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten   <i>Increase in financial liabilities</i>	983	2.718
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten   <i>Decrease in financial liabilities</i>	-8.641	-6.409
Gezahlte Zinsen   <i>Interests paid</i>	-1.291	-929
Auszahlungen aus Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen   <i>Acquisition of non-controlling interests</i>	-5.434	0
Dividenden an Anteile ohne beherrschenden Einfluss   <i>Dividends to owners of non-controlling interests</i>	0	-1.753
Kapitalerhöhung (abzüglich Transaktionskosten)   <i>Capital increase (less transaction costs)</i>	266	0
<b>Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit   Net cash flow from financing activities</b>	<b>-14.117</b>	<b>-6.373</b>
Wechselkursveränderungen   <i>Changes in exchange rates</i>	-1.056	974
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes   Changes in financial funds</b>	<b>-43.031</b>	<b>-14.903</b>
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres   <i>Financial funds as of the beginning of the financial year</i>	200.769	103.801
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode   Financial funds as of the end of the period</b>	<b>157.738</b>	<b>88.898</b>
Kontokorrentverbindlichkeiten   <i>Current account liabilities</i>	12.307	15.482
Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung   <i>Restricted-disposition credit balances at banks</i>	2.881	5.217
<b>Liquide Mittel gesamt   Cash and cash equivalents</b>	<b>172.926</b>	<b>109.597</b>

## Finanzkalender 2018 | Financial calendar 2018

04.05.2018	Q1-Mitteilung 2018   Q1-Quarterly Statement 2018
04.06.2018	Ordentliche Hauptversammlung   Annual shareholder meeting
03.08.2018	Halbjahresbericht 2018   Half-year report 2018
09.11.2018	Q3-Mitteilung 2018   Q3-Quarterly Statement 2018
26.- 28.11.2018	Eigenkapitalforum Frankfurt   German Equity Forum Frankfurt



Der österreichische Technologiekonzern S&T AG ([www.snt.at](http://www.snt.at), ISIN AT0000A0E9W5, WKN A0X9EJ, SANT) ist an der Deutschen Börse im TecDAX gelistet. Das Unternehmen ist mit rund 3.900 Mitarbeitern und Niederlassungen in mehr als 25 Ländern weltweit präsent.

*The Austria-headquartered technology group S&T AG ([www.snt.at](http://www.snt.at), ISIN AT0000A0E9W5, WKN A0X9EJ, SANT) is listed on the German Stock Exchange and forms part of the Exchange's TecDAX index of high techs. The company has some 3,900 employees working for the Group's subsidiaries and operations, which are located in more than 25 countries.*

### S&T AG

Österreich (Headquarter) | Industriezeile 35 | A-4020 Linz | +43 732 7664-0  
Investor Relations: +49 821 4086 114 | [ir@snt.at](mailto:ir@snt.at)